

Haus Merlsheim.

1434 Juli 26. (crastino die Jacobi apost.)

Vor dem Soester Richter Ewert Roest erklärt Katharina, die Witwe Adolfs van Boecheu mit Zustimmung ihres Vormundes Ludeken Eykenben, daß die Briefe die sie für ihren Sohn Johann van Boecheu in Händen gehabt, aber verloren hätte, nichtig sein und beim etwaigen Wiederauffinden nur diesem Sohn zustehen sollen.

Geschworene Standenoten: Johann Wigele, Siewert Köster, Johann Bartmann, Henneke Nigebäcker.

Siegel des Richters ab.